

**FORSCHUNGSBERICHTE
DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN**

Herausgegeben durch das Kultusministerium

Nr. 729

Forschungsinstitut für Internationale Technische Zusammenarbeit
an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule, Aachen
(F.I.Z.)

**Wirtschaftliche, technische und soziale Probleme
im neuen Indien**

Vorträge zur Eröffnung der Deutsch-Indischen Ausstellung
in Aachen am 14. November 1958

Als Manuskript gedruckt



WESTDEUTSCHER VERLAG / KÖLN UND OPLADEN

1959

ISBN 978-3-663-04148-1 ISBN 978-3-663-05594-5 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-663-05594-5

V o r w o r t

Das Forschungsinstitut für internationale technische Zusammenarbeit an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen hat neben seinen Forschungsaufgaben über Anwendung und Verbesserung der Technik in den Entwicklungsländern auch die Aufgabe, die interessierten deutschen Stellen über die auftretenden technisch-wissenschaftlichen Probleme zu informieren und dadurch zur Mitarbeit an ihrer Lösung anzuregen.

Ein erster Schritt zur Erfüllung dieser Aufgabe war die Deutsch-Indische Ausstellung mit den zur Eröffnung gehaltenen Vorträgen.

Indien wurde gewählt als eindrucksvolles Beispiel dafür, welche Schwierigkeiten in allen Entwicklungsländern auf dem Gebiet der Ausbildung, Ernährung, des Gesundheitswesens, der Landwirtschaft, Industrie und Verwaltung zu überwinden sind. Die gewaltigen Anstrengungen des indischen Volkes auf allen diesen Gebieten wurden ebenso eindringlich wie der Anteil der deutschen Industrie an diesen technischen Einzel- und Großprojekten dargestellt.

Für das Verständnis der nicht immer einfachen, aber so erfolgreichen technisch-wirtschaftlichen Zusammenarbeit - behandelt in den Vorträgen der Herren Dr.HEINRICH, Dr.HUNCK, von MITTERWALLNER und TOPPE - waren die Darstellung der Lebensgewohnheiten und sozialen Verhältnisse durch Miss BISWAS und Herrn von POCHHAMMER eine lebendige Ergänzung.

D. H. SCHWENCKE

Leiter des Forschungsinstitutes

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S. 3
Generalkonsul a.D. W. von POCHHAMMER	
Der Aufbruch Indiens in politischer, soziologischer und sozialer Hinsicht.	S. 7
S.A. BISWAS, Direktorin des Indischen Verkehrsbüros, Frankfurt/M.	
Die soziale Stellung der Frau in Indien	S. 27
Dr.-Ing. habil. H. HEINRICH, Geschäftsführer der Indien-Gemeinschaft Krupp-Demag GmbH.	
Der Anteil Deutschlands an der Entwicklung der indischen Eisen- und Stahlindustrie im zweiten Fünfjahresplan.	S. 35
A. TOPPE, Geschäftsführer der Indien-Gemeinschaft Krupp-Demag GmbH.	
Transportprobleme beim Bau des Hüttenwerkes Rourkela.	S. 59
Dipl.-Ing. P.H. von MITTERWALLNER, Vorstandsmitglied der Krauss-Maffei AG.	
Die Entwicklung der technischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Lokomotivbaues zwischen Tata Locomotive Works Jamshedpur und Krauss-Maffei AG München.	S. 69
Dr. J.M. HUNCK, Chefredakteur vom "Handelsblatt" Düsseldorf	
Deutsch-indische Zusammenarbeit in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft	S. 81